

# Elemente der Sprachförderung / Sprachbildung im Schulalltag

Name der Schule:

**Katharinenschule Esslingen (GWRS)**

Titel des sprachförderlichen / sprachbildenden Elements:

**Sprachhilfe (Denkendorfer Modell)**

Kurze Beschreibung des Elements (einschl. der angestrebten Ziele):

Mehrsprachige Grundschul Kinder und andere mit besonderem sprachlichem Förderbedarf können freiwillig gegen einen finanziellen Beitrag ein oder zweimal pro Woche am Nachmittag die Sprachhilfe besuchen. Die ehrenamtlich tätigen Sprachhelferinnen kommen vom Verein „Sprachhilfe Esslingen“ und erhalten dort Fortbildung („Denkendorfer Modell“) und andere Unterstützungen. Gefördert werden die Kinder in kleinen Gruppen auch nach Absprache mit der jeweiligen Klassenlehrerin.

<u>Zahl der TeilnehmerInnen / Gruppengröße:</u> 5 - 8	<u>Alter der TeilnehmerInnen:</u> Klasse 1 bis Klasse 4	<u>Klassenübergreifend (ja/nein?):</u> in der Regel nein	<u>Jahrgangsübergreifend (ja/nein – welche Jg.?):</u> nein
--	--	---	---

Kriterien und Vorgehensweise bei der Auswahl der TeilnehmerInnen:

Die jeweiligen Klassenlehrerinnen beraten die Eltern der Kinder hinsichtlich des Bedarfs bzw. der Anmeldung.

<u>Zeitpunkt:</u> am Nachmittag oder in Randstunden	<u>Dauer:</u> 1 bis 2 mal pro Woche 90 Minuten
<u>Leitung:</u> Sprachhelferinnen	<u>Ort / Räume:</u> meistens im Klassenzimmer der Kinder
<u>KooperationspartnerInnen:</u> Verein Sprachhilfe	<u>Finanzieller Aufwand / Finanzierung:</u> (entfällt für die Schule); insgesamt eine Mischfinanzierung: Land, Stadt, Eltern

Sonstiges: